

**Patientenrechte Datenschutz  
im Rahmen der Verarbeitung personenbezogener Daten  
durch die**

**Zahnarztpraxis Dr. med. dent. M.C. Müller, M.A.  
Heidornstraße 2  
30171 Hannover**

Aus der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) ergeben sich die unten detailliert beschriebenen Rechte für die von der Datenverarbeitung betroffenen Personen.

Es ist zu beachten, dass einige der im Folgenden genannten Rechte der von der Datenverarbeitung betroffenen Personen (Patient/Patientin) **nicht uneingeschränkt gelten**. Dies gilt für die Rechte auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und Widerspruch gegen die Verarbeitung, da insbesondere Behandlungsdaten aufgrund der Dokumentationspflicht und der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen von diesen Rechten, solange Dokumentationspflicht und Aufbewahrungsfristen gelten, ausgeschlossen sind. Wir bitten Sie, dies zu beachten.

<b>Auskunftsrechte der betroffenen Person</b> (Artikel 15 DS-GVO)	Jede von der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten betroffene Person hat das Recht, <b>auf Antrag Auskunft</b> über die von ihr erhobenen und verarbeitenden Daten (Arten, Inhalte, Datenverarbeitungszwecke) zu erhalten.  Die Bereitstellung einer Kopie der Daten erfolgt in Abhängigkeit von der Antragstellung in Papier- oder elektronischer Form (gängiges Dateiformat). Es gelten die Vorgaben gemäß Artikel 15 Absatz 3 DS-GVO.
<b>Recht auf Berichtigung</b> (Artikel 16 DS-GVO)	Jede von der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten betroffene Person hat das Recht, <b>nachweislich unrichtige</b> über sie gespeicherte Daten <b>korrigieren</b> bzw. <b>ergänzen</b> zu lassen.  Das Berichtigungs- bzw. Korrekturrecht bezieht sich in der Regel ausschließlich auf die allgemeinen personenbezogenen Daten; da die weitere Behandlungsdokumentation (Gesundheitsdaten) in der Verantwortung des Behandlers liegt.
<b>Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)</b> (Artikel 17 DS-GVO)	Sofern personenbezogenen Daten nicht mehr aufgrund gesetzlicher Vorgaben verarbeitet werden ( <b>Wegfall</b> bzw. <b>Erreichung</b> des Zwecks der Datenverarbeitung) oder aufbewahrt werden müssen (Einhaltung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen), sind sie vom für die

Änderung: 30.12.2018	Geprüft: 30.12.2018	Freigabe:30.12.2018
von: Dr. Müller	von: Dr. M.C. Müller	von:Dr. Müller

	<p>Datenverarbeitung Verantwortlichen zu löschen bzw. zu vernichten.</p> <p>Beruhet die Verarbeitung auf einer Einwilligung der betroffenen Person sind die personenbezogenen Daten unverzüglich zu löschen, wenn die betroffene Person ihre Einwilligung widerruft.</p> <p>Weiterhin besteht das Recht auf Löschung personenbezogener Daten, sofern diese unrechtmäßig erhoben und verarbeitet wurden, z.B. ohne Zweckbindung.</p>
<p><b>Recht auf Einschränkung der Verarbeitung</b> (Artikel 18 DS-GVO)</p>	<p>Jede von der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten betroffene Person kann <b>unter bestimmten Voraussetzungen</b> verlangen, dass alle erhobenen Daten nur mit ihrer <b>individuellen Einwilligung</b> verarbeitet werden. Es kann eine Einschränkung der Verarbeitung verlangt werden, wenn einer der in Artikel 18 DS-GVO, genannten Gründe vorliegt.</p> <p>Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung ist von der betroffenen Person nicht uneingeschränkt wahrnehmbar, wenn die Berechtigung zur Datenverarbeitung aufgrund gesetzlicher Vorgaben erfolgt.</p>
<p><b>Recht auf Datenübertragbarkeit</b> (Artikel 20 DS-GVO)</p>	<p>Das Recht auf Datenübertragbarkeit erweitert das Auskunftsrecht der betroffenen Personen nach Artikel 15 DS-GVO, und gibt vor, dass die Herausgabe der personenbezogenen Daten (einer Kopie der personenbezogenen Daten) in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format erfolgen muss, wenn die Daten z.B. an einen weiteren Behandler, übertragen werden sollen.</p>
<p><b>Widerspruchsrecht</b> (Artikel 21 DS-GVO)</p>	<p>Sofern die Verarbeitung personenbezogener Daten nicht auf Basis gesetzlicher Vorgaben, sondern aufgrund (schriftlicher) Einwilligungserklärungen erfolgt, hat die von der Datenverarbeitung betroffene Person das Recht, die erteilte Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu widerrufen.</p>
<p><b>Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde</b> (Artikel 77 DS-GVO)</p>	<p>Jede von der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen das Datenschutzrecht (DS-GVO, BDSG) verstößt.</p>

Änderung: 30.12.2018	Geprüft: 30.12.2018	Freigabe: 30.12.2018
von: Dr. Müller	von: Dr. M.C. Müller	von: Dr. Müller